

1

>A CHIVALIEN=BÜCHE <

compilavit fr. Antonius Pake . Ord. Sord.
filius nationis Viennensis

Verzeichnis
der
Pergamenturkunden (In Kartons)

geordnet 1942

Antonius Palz S.P.

- Nr. 1. Bulla Clementis PP. IV.
Religiosi ne ponant conventus suos juxta Conventus Fratrum Ordinis
Praedicatorum infra spatium 300 canorum. Perugia XII. Cal. Decembris
1265
-
- Nr. 2. Schenkungs Urkunde:
Otto und Offemia de Stalek schenken den Predigerbrüdern in Krems
ein Haus mit Garten in Krems- ohne Datum Ende des 13. Jahrhunderts.
-
- Nr. 3. Schenkbrief:
Wulfrich Seyfried von Hassendorf gibt dem Kloster in Maerenberg 5 Pfund
Pfennig zu Gotteinsprunn, Neusiedel und Intzensdorf, 4½ Pfund Pfennig auf
einem Weingarten am Wienerberg - Traurmannsdorf, Pfingstag vor Laetare 1501
-
- Nr. 4. Schenkbrief:
Hedwig von Speyer verschafft dem Prediger Konvent in Wien 3 Weingärten in
Wolfersberg, Hietzingerberg und am Stanzenberg, ein Haus in der Manteler-
strasse und einen Hof in Mewerling. Wien 29. IV. 1314.
-
- Nr. 5. Lucey Hainreichs Wittve verkauft einen Weingarten zu Kritzendorf an
die Klosterfrau Christine die Prunnerin und Bruder Georg aus dem Prediger
Orden 1350 am Palntag Siegel fehlen.
-
- Nr. 6. Verlassbrief
bezüglich zweier Weingärten in Dornbach 1350 1 Siegel fehlt
-
- Nr. 7. Bulla Clementis PP. VI
'sententia Magistri de Poliano refutatur, qua confessi apud religiosos
teneantur eadem peccata iterum confiteri. Avignon IX. calendis Augusti
Siegel fehlt.
-
- Nr. 8. Kaufbrief
Gundolt von Melikoh und seine Gattin verkaufen ihren Anteil an dem
Weingarten "der Cramer" in Perbeinstal an Heinrich in Wien.
Wien. Lambrechtstag (17. IX.) 1357 Siegel fehlt.
-
- Nr. 9. Kaufkontrakt & Messstiftung
Ulrich der Reindel zu Mödling verkauft an die Wittve Elisabeth Sterner
seinen Weingarten zu Mödling um 85 Wiener Pfund Pfennig und diese stiftet
damit bei den Dominikanern in Wien 2 Jahrtage mit Vigil.
Wien, Samstag vor Fasching 1360
-
- Nr 10. Bestandbrief
Propst Johann zu St Stephan überlässt an Wolfhart Schänitz den halben
Zehent eines Weingartens am Alseck. Wien Palmabend 1372
Beide Siegel fehlen.
-
- Nr. 11. Walter der Pynnter von Engelschallisdorf verschreibt seinem Stiefsohn
dem Predigerbruder Hanns auf seine 3 Weingärten in Pärbestal 3 Pfund
Wiener Pfennige. Wien am St. Ulrichstag 1378 Beide Siegel fehlen.
-
- Nr 12. Kaufbrief
Margarethe Marichart verkauft an Margareth Pernger zwei Drittel Joch
Weingarten am Alseck in Dornbach. Wien St. Matthäusabend (21. IX.) 1382
drei Siegel fehlen.

Nr. 13. Heiratsverschiebung
des Albrecht von Staudach an seine Tochter Dorothea & deren Gatten
Jürg Hornpecken. 1384

Nr. 14. Lehen s b r i e f
Herzog Albrecht von Österreich verleiht an Peter & Elisabeth Kerph
den Hof von Markgraf-Neusiedel und Zugehörung zu Lehen.
Wien, St. Laurenzabend (9.VIII) 1385 Siegel fehlt

Nr. 15. Lehen - B r i e f
Für Symon von Teindorf zu Neusiedel durch Herzog Albrecht von
Österreich. 1386 Siegel fehlt.

Nr. 16. Mag. Franz, derzeit Prior in Wien kauft von Christian Chuen einen
Weingarten im Edling um 8 Pfund Pfennig. Montag nach St. Othmars Tag
1392. Siegel fehlt.

Nr. 17. Kauf b r i e f
Magister Franz de Besa kauft von Hans Waldner einen Weingarten in
Edling um 24 Pfund Wiener Pfennig, Der Weingarten heisst "beim Türlein"
1392

Nr. 18. Kauf b r i e f
Der Wiener Konvent kauft von Hans Knax 1 Viertel Weingarten um 20 Wiener
Pfund Pfennig heisst "Zeus" vor dem Stubentor
Eritag vor St. Kolanstag 1397 Siegel fehlen.

Nr. 19. Kauf b r i e f
Magister Franz von Bes kauft von Rudolf & Ludwig Tirma den Census von
Guspendorf. Wien, Montag nach St. Thomastag 1397 - Siegel fehlen

Nr. 20. Margarethe Reichenperger stiftet mit 10 Pfund Wiener Pfennig und einer
Fleischbank am hohen Markt in Krems einen Jahrtag bei den Predigern.
Krems, St. Gregoritag (12.III.) 1398

Nr. 21. Messstiftung
Niklas Chäser stiftet 1/2 Joch Weingarten zu St. Paul in Erdberg für ein
Anniversarium. Wien, Montag vor St. Veitstag 1401

Nr. 22. Messstiftung
Jörg Arupilgrein von Tbe stiftet einen Weingarten zu Stein für einen
Jahrtag zu Krems. 1413

Nr. 23. Gerichtsbrief
betreffend 3 Achtel Weingarten in Krottenbach dem Frauenkloster in Tulln
dienstbar. Montag nach St. Dorothea Tag 1417.

Nr. 24. Gerichtsbrief
betreffend einen Weingarten in Mewerling- Wien Eritag vor St. Stephanstag
im Schnitt 1425. Siegel fehlt.

Nr. 25. Confirmation s b r i e f
Herzog Albrecht von Österreich bestätigt der Katharina Hering den Hof
samt Zehent und Zugehörung in Markgraf-Neusiedel. Wien Pfingsttag nach
Frechentag 1431. Siegel fehlt.

Nr. 26. Lehen s b r i e f
Herzog Albrecht von Österreich verleiht der Radegunde Walch, Tochter der
Katharina Hering den Kerpfenhof in Markgraf-Neusiedel zu Lehen.
Wien-Sonntag vor Antonitag 1432.

Nr. 27. Kauf b r i e f.
Hans von Ebersdorf kauft vom Konvent vom hl Geist in Wien den Hof zu
Reneisdorf samt Zugehör. 1434.

Nr. 28. Predigerkloster in Wien kauft von Thomas Een von Obersiebring einen Weingarten
"am Pach" eine Hofstat um 11 Pfund.
Wine Montag nach St. Thomastag 1438

Nr. 29. Gerichtsbrief
wegen eines Weingartens bei Döbling. 1438

Nr. 30. Translation s b r i e f
Kaiser Friedrich übergibt das vormalige Frauenkloster am Wienerer zu
Neustadt an den Predigerorden für das Kloster zur hl Dreifaltigkeit am
Ungertor daselbst. Neustadt, Freitag nach St. Luciatag 1444

Nr. 31. Lehen s b r i e f
König Friedrich verleiht dem Hans und Ursula Wallich den Kerpfenhof zu
Markgraf-Neusiedel zu Lehen. Neustadt, Eritag vor St. Magdalentag 1450

Nr. 32. Gerichtsbrief
Klage des Predigerkonventes in Wien contra Gesellen des Pfarrers zu St.
Michael betreffs eines Weingartens zu Wienerberg. Sonntag nach St. Lazaritag
1452.

Nr. 33. Schenkungs - U r k u n d e
Pankraz Hauf von Berchtoldsdorf schenkt dem Prediger Konvente in Wien.
ein Haus am Markt in Berchtoldsdorf & 6 Weingärten. Wien St. Dorotheatag 1453

Nr. 34. Kauf b r i e f
Georg und Ursula Plessner und Hans Wallich verkaufen den Kerpfenhof samt
Zugehör in Markgraf-Neusiedel um 220 Pfund an den Konvent.
Wien, Pfingsttag nach St. Gilientag 1456

Nr. 35. Lehen s b r i e f
König Laslau von Ungarn verleiht dem Prediger Konvente in Wien den erkauften
Kerpfenhof in Markgraf-Neusiedel als Lehen & bestätigt den Kauf.
Pressburg, Montag nach Maria Geburt 1456

Nr. 36. Freibrief
Kaiser Friedrich hebt für den Prediger Konvent in Wien die Lehenenschaft des
Kerpfenhofes samt Zugehör in Markgraf-Neusiedel auf.
Neustadt, Dienstag nach dem Sonntag Reminiscere 1464.

Nr. 37. Kauf & Stiftsbrief
Markgraf Albrecht von Brandenburg bewilligt dem Predigerkonvent in Wien den
Kauf mehrerer Stücke Gärten und Zehent zu Markgraf-Neusiedel von Wolfgang
Missingdorfer & stiftet damit einen ewigen Jahrtag. Gumpenhäusen 1462

Nr. 38. Wein P r i v i l e g.
Kaiser Friedrich befreit den Prediger Konvent in Wien von Ungelt für den in
Markgraf-Neusiedel am Kerpfenhof versehenkten Wein. Neustadt, Eritag nach dem
Sonntag "Reminiscere" 1464.

Nr. 39. Confirmation des Holzprivilegs.
Kaiser Friedrich bestätigt dem Predigerkonvente das Holzprivileg des König
Rudolf, wornach der Konvent täglich 1 Fuhrer Holz aus dem Wienerwald führen
zu lassen. Neustadt, Samstag vor Sonntag "Judica" 1466

Nr. 40. Kauf b r i e f
Wolfgang Pestorfer zu Dornbach verkauft dem Prediger Konvente zu Wien 1 1/2 Tagewerl
Wiener im Wienerwald, Wien Samstag vpr St. Thomastag 1468

Nr. 41. Gerichtsbrief
Predigerkonvent in Wien contra verschiedene Schuldner betreffs der Wein-
gärten am Wienerberg. Sonntag nach St. Georgi 1478

- Nr. 42. Messstiftung
Kasper Pöschl-Bundner zu Krems stiftet in das Kremsner Kloster 650 Pfund Pfennig
auf eine tägliche ewige Messe. 1486
- Nr. 43. Confirmation des Holzprivilegs
König Maximilian bestätigt dem Prediger Konvente in Wien das Privilegium
König Maximilian bestätigt dem Prediger Konvente täglich ein Ruder Holz aus d.
Rudolfs und Kaiser Friedrichs, wozu der Konvent täglich ein Ruder Holz aus d.
den Wiener Wald sich führen lassen konnte, Wien Mittwoch vor St. Pauli Bekehrung
1494
- Nr. 44. Confirmation des Weinprivilegs
König Maximilian erkaufte und bestätigt dem Prediger Konvente das Privileg
König Maximilian erkaufte und bestätigt dem Prediger Konvente das Privileg
des Kaiser Friedrich betreffs Freiheit von Ungeld für den im Verpfandhof in
Markgraf Neusiedel ausgeschenkt Wein sowie die Mautfreiheit auf der Donau -
brücke, Wien Pfingsttag vor St. Pauli Bekehrung. 1494
- Nr. 45. Hans Muesinger zu Flichendorf verkauft dem Predigerkloster zu Wien ein
Fischteich samt Zugehör in Markgraf Neusiedel. 1498
- Nr. 46. Salz-Privileg.
König Maximilian gibt dem Konvente in Wien jährlich für 6 fl rh Salz aus dem
Gaudner Salzschatte soll-maut- und Umlagenfrei. Köln 24. Mai 1505
- Nr. 47. Kaufbrief
Antonin Contin verkauft den Gebrüdern Mandin und Hans von Par den Hof zu
Rumendorf mit allen Zugehörungen, Wien Freitag nach St. Urbantag. 1505
- Nr. 48. Beschaubrief
Bosenburenstipendiaten contra Prediger Konvent & umgekehrt betreffs Wasser-
lauf und Schuttablagerung am Haus der ersteren.
Wien, Pfingsttag nach St. Jakobstag. 1520
- Nr. 49. Confirmationbrief
Prinz Ferdinand von Spanien, Erzherszog von Österreich bestätigt zwei Privilegien
Briefe Kaiser Maximilians, König Rudolfs und Kaiser Friedrichs betreffend
Holzbesitz, Freiheit von Wein Ungeld für Markgraf Neusiedel & Bruckennaut sowie
den Salzbesitz. Neustadt Graß Peter 1522
- Nr. 50. Prinz Ferdinand von Spanien, Erzherszog von Österreich bestätigt zwei Privilegien
Briefe Kaiser Friedrichs betreffend des Predigerklosters in Neustadt. 1522
- Nr. 51. Kaufbrief
Ludwig Herz zu Schönbach als Grundherr verkauft die Eyschitzfurth'sche
Verlassenschaft (Häuser, Wälder, Hofstad und Garten zu Wischamant
an Thomas Jäger in Wischamant. 16. April 1552
- Nr. 52. Mandat:
Kaiser Maximilian II. befiehlt das rückständige Dienst & Bergrecht zu zahlen
bei Strafe eventuellen Verlustes des Grundes. Wien 17. August 1573 Papier
- Nr. 53. Messstiftung:
Brigida de Sarau & Montoro stiftet 120 fl rh. auf eine wöchentliche hl. Messe
in das Wiener Dominikanerkloster. Wien 7. Oktober 1573.
- Nr. 54. Wapenverleihung
Hofprediger Martin Eisengrein verleiht mit Privileg des Kaisers Maximilian II
den Hans Silbereisen Wapen und Schild. 16. Dezember 1576 - Siegel fehlt.
- Nr. 55. Kaufbrief
Christof Freileben verkauft an Peter von Paar die Liechtensteinerin-Wiese
an der Friesing bei Ahaus. Wien 1. Mai 1582 - Siegel fehlen.
- Nr. 56. Verlassenschaft
Hans Christof Kettner und dessen Gattin erhalten vom Konvent 1 Joch Weingarten
in Brunn zu Leihgeding gegen 12 Wiener Maß. 17. September 1586

- Nr. 57. Bestandbrief:
Der Konvent in Wien gibt dem Wilhelm Staiger und Maria Herbet 2 Weingärten in
der Friesing mit Haus und Satz zu Leihgeding gegen jährlich 20 Einer Maut.
Wien, 14. Jänner 1589 - Siegel fehlen.
- Nr. 58. Vertrag
zwischen Hans Wilhelm von Heudegg und Hans Ulrich von Heudegg O.F. betreffs des
väterlichen bzw. mütterlichen Erbes des letzteren. Wien, 17. Dezember 1606
- Nr. 59. Vergleich
zwischen Hans Wilhelm von Heudegg und Hans Ulrich von Heudegg O.F. betreffs
des mütterlichen Erbtheiles des letzteren - Ratifikation. Wien 17. Dezember 1606
- Nr. 60. Lehenabrief
König Mathias II. verleiht dem Pompejus von Paar die Liechtensteinerin-Wiese
bei Ahaus zu Lehen. 1. Dezember 1610
- Nr. 61. Revers
der Gemeinde Brunn für 4 Superintendanten der Rosenbursen in Wien betreffend
die Bestandnahme von Behausung, Hofstad und Weingarten in Brunn. Papierhandschrift
Wien, 8. Feber 1611
- Nr. 62. Kaufbrief
Wolf Ernst Pöschl verkauft an Georg Gurtner 3 Tagwerk Wiesen bei Rannendorf
an der Liesing. Wien, 10. Dezember 1615 - Siegel fehlen, Papierhandschrift
- Nr. 63. Kaufbrief
Wolf Ernst Pöschl verkauft dem Georg Gurtner 10 Joch Oberland
Acker ober der Schneidat. Wien, 10. Dezember 1615. Siegel fehlen.
- Nr. 64. Kaufbrief
Steggen Hueber zu Bruck an der Leitha kauft die Hofacker'sche Verlassenschaft
Muhle, Haus, Hof samt Zugehör zu Pischau um 5.800 fl & 80 Dukaten.
Ebenstorf 2. April 1618
- Nr. 65. Salva Guardia.
Kaiser Ferdinand II. befreit den Hof des Predigerordens zu Neusiedel am
Marchfeld von militärischer Einquartierung. Vordiensteerte Abschrift in Papier
Wien, 17. Feber 1620.
- Nr. 66. Breve Urbani PP. VIII.
De nominatione Vice-Cancellarii Universitatis Viennensis & de aliquibus gradus
suscepturis neapolitane. Romae, 22. Septembris 1622 Copia.
- Nr. 67. Messstiftung
Konrad Leger stiftet 1.000 fl auf 8 Äster in der Predigerkirche zu Krems.
Krems 15. Dezember 1626.
- Nr. 68. Kaufvertrag
Georg Gurtner's Erben verkaufen den Wallhof zu Rannendorf mit allen Zugehör
an Philipp Jakob Gurtner. Wien 7. Jänner 1627
- Nr. 69. Literae Ordinationis
Virgilia Pichla Suffraganeus Pragense Simonis Brosio ab Hornstein. Siegel fehlt.
Pragae 9. Februar 1628
- Nr. 70. Messstiftung
Tobias und Maria Sprengnagel von Sprengnagel stiften für die Predigerkirche zu
Krems 1.000 fl und 9 Viertel Äcker auf 1 Wochenmesse alle Freitage und Armen-
Beteiligung. Krems 23. November 1628

Nr. 71. Das Steinmetz- und Maurerhandwerk in Krems & Stein stiftet jährlich 12 fl rh. auf 8 hl Messen in der Dominikanuskapelle der Predigerkirche zu Krems. Krems, 29. November 1628

Nr. 72. Messstiftung
Andreas und Helene Pfeiffer stiften 4.000 fl auf jährlich 226 Messen in der Predigerkirche zu Wien. Wien, 1. Juli. 1629

Nr. 73. Kaufbrief
Barbara Gräfin Khevenhüller verkauft an Stephan und Magdalena Huber in Fischament 60 Joch Oberländischer u. 200 fl rh. Wien 22. Juni 1632

Nr. 74. Concession
Franz Christof Graf Khevenhüller als Grundherr bewilligt dem Stephan Huber die Transferierung des Braurechtes von einer alten Brandstätte auf seine Mühle zu Fischament, Enzerdorf a/d Fischa. 1. Juni 1633

Nr. 75. Messstiftung
Das Binderhandwerk in Krems & Stein stiftet jährlich 12 fl auf 7 hl Messen in der Predigerkirche zu Krems. Krems 15. Mai. 1635

Nr. 76. Messstiftung
Lorenz Ernst & Maria Schwarzmann stiften 300 fl auf 13 hl Messen und Kerzen in der Predigerkirche zu Wien. Wien 15. August 1635

Nr. 77. Confirmationsbrief
Kaiser Ferdinand II. bestätigt dem Stephan Huber alle von Graf Khevenhüller am 22. Oktober 1635 gewährten Freiheiten und Privilegien für das Gut Fischament Wien, 14. November 1635

Nr. 78. Messstiftung.
Das Schneiderhandwerk in Krems & Stein stiftet jährlich 12 fl auf 6 hl Messen in der Predigerkirche zu Krems. Krems 4. Mai. 1636

Nr. 79. Messstiftung
Das Bäckerhandwerk zu Krems und Stein stiftet jährlich 16 fl auf 6 hl Messen in der Predigerkirche zu Krems. Krems 9. Mai. 1636

Nr. 80. Confirmationsbrief
Kaiser Ferdinand II. bestätigt dem Stephan Huber die Privilegien und Freiheiten für die Mühle in Fischament samt Zugehör. Regensburg 5. September 1636

Nr. 81. Salva Guardia
Kaiser Ferdinand III. gewährt für die den Predigerkonvente in Wien gehörige Muttermühle in Gumpendorf Befreiung von militärischer Einquartierung. Wien, 31. März 1638 - Papierhandschrift.

Nr. 82. Messstiftung
Christian und Potentiana Schaffler stiften 2.000 fl rh auf 112 hl Messen jährlich in der Predigerkirche in Wien Wien 1. September 1638

Nr. 83. Messstiftung
Adam Eusebius Freiherr von Hoyos zu Persenbourg stiftet 200 fl rh. auf einen Jahrtag und 1 hl Messe in der Predigerkirche in Wien Krems, Kremsl. XI. 1638

Nr. 84. Messstiftung
Das Mülherhandwerk in Krems und Stein stiftet jährlich 15 fl auf 5 hl Messen in der Predigerkirche zu Krems. Krems 8. Juli 1640

Nr. 85. Confirmationsbrief
Kaiser Ferdinand III. bestätigt die von Franz Christof von Khevenhüller am 1. Juni 1635 dem Stephan Huber bewilligte Transferierung eines abgebrannten Bräuhauses samt Braurecht auf dessen Mühle zu Fischament für Magdalena Wächlerverwitwete Huber. Wien 20. Jänner 1640

Nr. 86. Executorialicenz
Der Wiener Magistrat gibt den Predigerkonvente die Erlaubnis dem Michel Hauer wegen seiner Schuld von 675 fl sein Haus in der Krugerstrasse executiv zu verkaufen. Wien, 3. Mai 1641

Nr. 87. Lehens Aufhebung
Kaiser Ferdinand III. befreit den Philipp Jakob Cuertner gegen Zahlung von 250 fl von der Lehenspflicht betreffs der Liechtensteinerin Wiess in Achau Wien, 30. Juni 1642

Nr. 88. Gebotbrief
Kaiser Ferdinand III. auf eine Replik des Predigerkonventes Wien gegen den Jakob Phuen von Liechtenberg Witwe und Erben betreffs der Schuld von 15.000 fl. Wien 1646

Nr. 89. Messstiftung
Kaiser Ferdinand III. stiftet jährlich 262 fl auf 724 hl Messen bei den Kapuzinern von den Dominikanern zu persolvieren. Wien 22. Mai 1647

Nr. 90. Messstiftung
Das Schuhmacherhandwerk in Krems und Stein stiftet jährlich 12 fl rh. auf 6 hl Messen bei den Dominikanern in Krems.

Nr. 91. Gruftstiftung
Ernst Reichsgraf Abensberg & Traun stiftet in der Namen Jesukapelle der Dominikanerkirche ein Familiengruft mit 1.000 fl rh. mit Erbauung des Altares und Erhaltung der Kapelle. Wien 17. Oktober 1645

Nr. 92. Mülherm & Freibrief
Zechmeister & Mülherhandwerk des Wasserstrones Fischa quittieren den Empfang von 8 fl Mülhermold & gewähren dem Prediger Konvente Wien Handlungsfreiheit in seiner Freimühle in Fischament. Fischament 7. März 1656

Nr. 93. Messstiftung
Helene Oriener stiftet ein kostbares Reliquarium mit Kreuz-Partikel & dem Tabernakel an 3. Seitenaltäre auf 1 hl Messe jeden Monats. Wien 1656

Nr. 94. Kaufbrief
Die Gebrüder Philipp Jakob Cuertners Söhne verkaufen den Dominikaner Konvente in Wien den Wallhof in Rannerdorf mit allen Zugehör. Wien 27. Jänner 1661

Nr. 95. Salva Guardia
Kaiser Leopold befreit die Muttermühle in Gumpendorf, dem Prediger in Wien gehörig von der militärischen Einquartierung. Wien 26. Juli. 1663

Nr. 96. Messstiftung
Anna Camilla Gräfin von Eulendorf stiftet durch Erlasung einer grossen Schuld an den Predigerkonvent Krems einen Jahrtag in Predigerkirche Krems. Eulendorf ob der Draisen 20. August, 1665

Nr. 97. Druck Privilegium
Imperator Leopoldus sub poena 20 marcarum auri prohibet, quominus libri a Patribus Ordinis Praedicatorum conscripti sine licentia Ordinis publicentur. Viennae 15. Mai 1666

Nr. 98. Messstiftung
Ferdinand Ernst Graf von Abensberg & Traun stiftet mit 5.000 fl rh 264 Jahresmessen in der Predigerkirche in Wien. Wien 25. Juli 1669

Nr. 99. Messstiftung
Georg und Justina Fürst stiften 14 Messen in Krems, Krems 20. Febr 1670

Nr. 100. Meßstiftung
Hartmann Reichsfürst von & zu Liechtenstein stiftet mit einem silbernen
Mutter Gottes Statue im Werte von 1.500 fl rh 51 Messen in der Prediger-
Kirche in Wien. Wien 16.IX. 1671

Nr. 101. Cession Erneuerung
Ferdinand Ernst Graf von Abensberg und Traun-Waldchenburg erneuert eine von
Sibilla Gräfin Lambay ausgestellte aber in Verlust geratene Cession auf
10.000 fl an den Prediger Konvent. Wien 26. November 1671

Nr. 102. Meßstiftung
Kaiser Leopold stiftet für Kaiserin Claudia eine tägliche hl Messe und
1 Anniversarium. Wien 12. September 1676

Nr. 103. Consens
Kaiser Leopold erteilt dem Predigerkonvent in Wien den Consens für verschieden
verlaufene Weingärten 4 Viertel Weingärten in Dornbach kaufen zu können.
Wien 5. September 1677.

Nr. 104. Confirmationsbrief
Kaiser Leopold bestätigt den Vergleich zwischen den Predigerbrüdern und
dem Bürgermeister von Wien betreffend des Erbrechtes der Religiösen.
Wien, 11. Juli 1678

Nr. 105. Stiftungsurkunde
Neugründung des Konventes von Tasevar durch den Erzbischof von Kalocsa Graf
Georg Szechenyi. Sabariae 4. Augusti 1684

Nr. 106. Consens
Kaiser Leopold erteilt dem Prediger Konvente in Wien den Consens zur Aufnahme
eines Darlehens von 8.000 fl behufs Aufrichtung seiner durch den Feindeseinfall
zerstörten Besitzes. Wien 14. Dezember 1684

Nr. 107. Quartierbefreiung
Kaiser Leopold erteilt dem Prediger Konvente in Wien den Consens zur Aufnahme
eines Darlehens von 8.000 fl behufs Aufrichtung seiner durch den Feindeseinfall
ruinierten Wirtschaften. Wien 14. Dezember 1684

Nr. 108. Gruftstiftung
Johann Eiler von Hochburg stiftet mit 6.000 fl rh 1 Familiengruft, 1 tägliche
hl Messe & 2 Äster in der Anna Kapelle der Predigerkirche in Wien.
Wien 10. Juni 1690

Nr. 109. Meßstiftung
Eva Christina Winkler stiftet mit 500 Pfund Pfennig jährlich 26 Messen.
Wien, 10. Juni 1690

Nr. 110. Meßstiftung & Satzbrief
Christian und Anna Maria Frenner recte Rosian Pamcko stiften mit 100 Pfund
Pfennig 10 hl Messen bei den Predigern in Wien. Wien 31. Oktober 1690

Nr. 111. Quittung
Der Predigerkonvent in Wien bestätigt den Empfang der Tenz von Ober Siebenbrunn
per 48 fl durch Grafen Collonitsch. Wien 23. April 1691

Nr. 112. Schirmbrief
Die N.Ö. Landstände stellen dem Predigerkonvente in Wien betreffs der
verkauften Drittel-Landes Steuer per 1.491 fl 2 Sch einen Schirmbrief aus.
Wien 26. August 1693

Nr. 113. Der Konvent ersucht von Neudorfhof in Masedorf keinen Tenz zu verlangen.
Mit 2 Beilagen. 1695

Nr. 114. Confirmationsbrief
Kaiser Leopold erneuert und bestätigt dem Prediger Konvente in Wien alle
bisherigen Freiheiten & Privilegien in Markgraf-Neusiedel und Fischamend.
Wien, 9. August 1698

Nr. 115. Consens
Kaiser Leopold erteilt dem Prediger Konvente in Wien den Consens zum Verlaufe
der Schwarzmühle an der Schwachat um 15.000 fl, um damit bessere Immobilien
zu kaufen. Wien, 18. November 1698

Nr. 116. Meßstiftung
Sibilla Katharina Koch geb. Schleiss von Löwenfeldt stiftet mit 2.000 fl rh.
2 Wochenmessen bei den Dominikanern in Wien. Wien, 18. Mai 1699

Nr. 117. Meßstiftung
Johann Anton und Eva Grf Nütz zu Wartenburg stiften mit 1.000 fl 64 hl Messen
in der Predigerkirche zu Krems. Krems 1. Juli 1706

Nr. 118. Meßstiftung
Georg Hagen und Kaspar Gschwandtner stiften mit 200 Pfund Pfennig 5 hl Messen
in der Predigerkirche zu Wien. Wien 9. August 1706

Nr. 119. Meßstiftung
Anna Dorothea Frein von Caretto stiftet mit 360 fl 12 hl Messen, litanei
in der Predigerkirche zu Krems. Mautern 5. Mai 1707

Nr. 120. Obligation
Die Stadt Mautern stellt einen Schuldbrief auf 360 fl aus zur Anna Dorothea
von Caretto'schen Stiftung Mautern 3. Mai 1707

Nr. 121. Bestandvertrag
zwischen dem Predigerkonvent in Wien und Franz Hermann von Eschgen, Johann
Michael Kneier, Johann Valentin von Breitenbach, Johann Georg Sambreck und
Johann Gregor Grabner betreffs der Wirtschaft in Fischamend um jährlich
1.600 fl. Wien April 1712

Nr. 122. Kaufbrief
Johann Jakob Poeltzche Erben verkaufen an Wolfgang Graff 3½ Viertel Weingärten
in der vordern Zwergelst, wovon 1½ Viertel ins Grundbuch der Dominikaner
gehören um 900 fl rh Wien 3. Juli 1715

Nr. 123. Confirmationsbrief
Kaiser Karl VI. erneuert und bestätigt dem Prediger Konvente in Wien alle
bisherigen Privilegien betreffs Markgraf-Neusiedel und Fischamend.
Wien 23. März 1716

Nr. 124. Testament
Rosina Ricer legiert den Dominikanern in Krems 20 fl auf 40 hl Messen,
10 fl für die Rosenkranzbruderschaft. Krems 6. Jänner 1719

Nr. 125. Kaufbrief
Der Prediger Konvent in Wien kauft von Johann Steinbühl 9 Joch Acker
in Steinbühl. um 700 fl Wien 8. Jänner 1719

Nr. 126. Meßstiftung
Georg Neuhold stiftet mit 1.000 fl 50 jährliche Messen. Wien 30. April 1721

Nr. 127. Meßstiftung
Simon Gtatter stiftet mit 1.200 fl rh 1 wöchentliche Messe bei den Predigern
Wien 1. Juni 1723

128. Messstiftung Maria Anna Vischter Freiin von der Grub stiftet mit 2.000 fl rh. auf 2 wöchentl hl Messen in der Predigerordenskirche in Wien Wien, 1. Juli 1726 Abschrift	Nr. 144. Confirmationsbrief Kaiser Franz II. bestätigt dem Prediger Ordenskongregate in Wien alle bisherigen Freiheiten und Privilegien 8. Oktober 1795
129. Messstiftung Philipp Hail stiftet mit 300 fl 8 hl Messen in der Prediger Ordenskirche in Wien, Wien 2. Juli 1728	Nr. 145. Protokoll über das Verhör des Wenzel Gallat beim Herzmantelsetzer Magistrat wegen eines Pferdediebstahles in Markgraf Weinsiedel während der Schlacht von Wagram. 12. Juni 1810
130. Messstiftung Susanna Dorothea von Puckl, geb. von Offendorf stiftet mit 1.000 fl rh jährliche 24 Messen in der Predigerkirche zu Krems. 1. August 1728	146 Vergleich zwischen Gemeinde Nusendorf und Prediger Konvent in Wien betreffs Einquartierung im Neudegger Freihof in Nusendorf. 3. Jänner 1737
131. Messstiftung Anna Constantia de Rudoi stiftet mit 1.000 fl rh 24 hl Messen in der Prediger-Ordenskirche zu Krems Krems 1. August 1728	Nr. 147. Confirmation Eva Stöglin stiftet im St. Johann Nepomuk-Spital in Wien 2 Freiplätze für einen Mann und ein Weib, wofür der Prior der Dominikaner das Praesentationsrecht hat 1. Febr 1769
132. Messstiftung Maria Katharina Magdalene Eckler stiftet mit 800 fl 6 hl Messen in der Prediger Ordenskirche zu Wien. Wien 14. August 1728	Nr. 148. Messstiftung Anna Eva Herzogin stiftet mit 1.300 fl eine wöchentliche Messe bei den Dominikanern in Wien. 17. Jänner 1770
133. Maria Anna Fremperich stiftet mit 200 fl rh 10 hl Messen bei den Dominikanern in Wien. Wien 3. Febr 1733	Nr. 149 Salva Guardia Befreiung von der Militäreinquartierung für die Mühle in Vischament. 26. Juli 1663.
134. Messstiftung Ottilie Sophia von Haugenoss stiftet mit 1.000 rh eine wöchentliche hl Messe bei den Dominikanern in Wien. Wien 1. April 1735	Nr. 150. Messstiftung Anna Catharina Pfannin stiftet mit 1.000 fl eine wöchentliche Messe Wien 8. Juli 1746
135. Diplom Imperator Carolus VI. assumit P. Fr. Bernardum Ribera O.P. in caesareum suum Theologum seu Consiliarium spirituum cum omnibus honoribus, privilegiis etc Wien 9. Juli 1736	
136. Messstiftung Andreas Bahr stiftet mit 6.000 fl rh 362 hl Messen in der Predigerkirche zu Wien. Wien 22. Jänner 1737	
137. Messstiftung Johann Georg Eiler von Mittermayr stiftet mit 400 fl eine monatliche hl Messe und jährlich 8 fl für die Nachfolgerin in der Dominikanerkirche Wien. Wien 3. April 1738	
138. Messstiftungs-Confirmation Kaiser Karl VI. ratifiziert den Vergleich betreffs des Matthias Jägerschen Stiftung der Stiftung an der Peterskirche von den Dominikanern zu lesen. Wien 1740	
139. Mess-Andachtsstiftung Maria Anna Zenz stiftet mit 1.200 fl die 15 tägige Andacht zu Ehren des hl Vaters Dominikus in der Dominikaner Kirche zu Krems. 29. November 1744	
140. Messstiftung Johann Paul Ernest und Elisabeth Par. Helti stiften mit 3.000 fl rh 132 hl Messen in der Dominikanerkirche zu Krems 4. August 1747	
141. Confirmationsbrief Kaiser Joseph II. bestätigt dem Prediger Ordenskongregate in Wien alle bisherigen Privilegien und Freiheiten. Wien 17. Mai 1782	
142. Approbation Die medizinische Facultät in Wien approbiert den Fr. Johannes Chrysostomus Wiggel Ord. Praed. nach gut bestandenen Examen zur chirurgischen Praxis. Wien 1784	
143. Obligation Die N.ö. Landschaft stellt dem Prediger Kloster in Wien über das Rosinas Pankoi-sche Stiftungskapital einen Schuldschein aus. Wien 1785	

- 1265 (XII. cal. Dec.) 20. Nov. - Bulla Clementis PP. IV. - Religiosi ne ponant Conventus suos
juncta Conventus Fratrum Ord. Predicator. infra spatium 300. annorum. - Perugia.
- 1301 (Dienstag vor Lohre) - Schenkbrief. - Wulfrich Seifrid gibt dem Kloster Mährenberg
5 Lund Penning zu Gottensbrunn, Neusiedl n. Angersdorf, 4 1/2 Lund Penning auf
einen Weingarten am Wienerberg. - Frankmannsdorf.
- 1314 (29. April) - Schenkbrief. - Heinrich von Speyer an den Friediger Konvent in Wien
3 Weingärten in Wolfsberg, Biepfingerberg u. am Stantzenberg, ein Haus
in der Manteler Strasse u. einen Bof in Messling. - Wien.
- 1350 (Samstag) - Kaufbrief. - der Schwester Christine Grunzerin u. Bruder Gregor O. A. in Wien
über einen Weingarten obhalb Kistendorf, von dem man den Friedigern dient 2 fl Penning
Burgrecht. - Klosterneuburg.
- (S. Vorkentag) - Verkaufbrief. - bezieht. 2 Weingärten in Dornbach. 13. Aug.
- (VI. cal. Dec.) 26. Nov. - Bulla Clementis PP. IV. - qua recensatur sententia Magistri de Pol.
liaco, qua confertur quod Religiosi conventus eadem parata iterum conferri. Aquis.
- 1357 (Samstag) - Kaufbrief. - Gundolt von Mödling u. Frau verkaufen den
ihren Anteil an dem Weingarten „der Kramar in Farbenstal um 50 fl Winn.
an Heinrich „du schöne Heinz. - Wien.
- 1360 (Samstag vor Fasching) - Kauf-Kontrakt & Messung. - Ulrich Faindel zu Mödling
und h. Margret verkaufen einen Weingarten „Sestel in Mödling um 85 fl W. Penning
an Elisabeth Sterner, welche (um diesen Betrag) 2 Fahrtage etc. Kistat. - Wien.
- 1372 (am Palmsonntag) - Bestandbrief. Johann Probst zu St. Stephan einen Weingarten
am Alseck betreffend. - Wien.
- 1378 (St. Ulrichstag) - Schenkbrief. - Walter Pinner - an Bruder Hans Mor bezieht
3 Weingärten in Feibetal. - Wien.
- 1382 (am S. Matthäusabend) - Kaufbrief. - Margaretha Maricharts Wittwe 2 Weingärten
ob Dornbach am Alseck an Margaretha Sengeris Wittwe um 80 fl W. Penning. - Wien.
- 1384 (Montag u. S. Valentinstag) - Lebensgut-Versicherung. - Albrecht von Staudach an seine
Tochter Dorothea u. deren Gemal König Hornspeck von Hornspeck.
- 1385 (am S. Laurentiusabend) - Lebensbrief. von Herzog Albrecht von Österreich an Peter u.
Elisabeth Kheraph in Markgrafenwäldel auf den Bof u. Inbör dazuliegt. - Wien.
- 1386 (Freitag u. S. Schöndag) - Lebensbrief von Herzog Albrecht von Österreich an Peter
Kerff den Lehen der drei Brüder zu dem Bof zu Markgraf-Neusiedel bezieht. - Wien.
- 1392 (Montag u. S. Otmartag) - Kaufbrief. - Mag. Spant kauft von Christian Kunt in Mödling
einen Weingarten „Hochgum in Mödling um 2 fl W. Penning.
- (St. Barbarastag (4. Okt.)) - Kaufbrief. - Hans Waldner in Mödling verkauft an Mag.
Franz de Petra einen Weingarten „die am Tulein in Mödling um 24 fl W. Penning.
- 1394 (Montag vor S. Thomestag) - Kaufbrief. - Gebr. Rudolf u. Ludwig u. Tina verkaufen an Mag.
Franz de Petra den Gensur in Gumpel „do um 45 fl W. Penning. - Wien.
- (Dienstag vor S. Kolomanstag) - Kaufbrief. - Hans Kner in Wien verkauft an Sior Heinrich
den Slecker 4 Weingärten vor dem Sturken (Haus) um 20 fl W. Penning. - Wien.

- 1576 (Ingolstadt, 16. Dezember) - Wappensteinung - Hofprediger Martin Siringen
verleiht mit Bewilligung des Kaisers Maximilian II dem Hans Silbereisen
Wappen u. Schilde etc.
- 1582 (Wien, 1. Mai) - Kaufbrief - Christoph Freilichen kauft an Peter von Paar die
sogenannte "Leichtmalerin" - Wiege an der Friesing bei Aachen.
- 1586 (Wien, 17. September) - Verlassenschaft - Hans Christoph Kachner u. sein Katharina
erhalten vom Wiener Prediger Convent einen Weingarten zu Neum u. den Salomon
zu 1 hoch als Leibgeding um jährl 16 Simr Wert.
- 1596 (4. Februar) - Bescheid - Leibgedingsbrief - Prediger Convent in Wien gibt dem
Wilhelm Steiglmair d. Jun. Bescheid u. Weingärten u. Weinbauern im Modling in's
Leibgeding um jährlich 10 Simr Wert.
- 3 (---) - Men-Stiftung - Helena Griencerin auf 1 wöchentliche h. Messe
verschiedene Reliquien (Tabernakel od. Vierzintafel, silbernes Ostersemmel mit Palm
u. Edelsteinen für Kreuz pastelliert).
- 1598 (Wien, 25. Juli) - Konfirmationsbrief - Herz Ferdinand bestätigt dem Prediger Convent
in Wien die Privilegien u. Freiheiten etc. von Kaiser Maximilian, König Rudolph u. Kaiser
Friedrich, betrifft Bezugs aus dem Wienerwald, Abgaberecht für Wirtshaus im
Kaufmannshof, Ausfuhrrecht auf der Donaubrinne!
- 1606 (Wien, Leuzinsg, 13. Dec.) - Verkauf - Zwischen Hans Wilhelm von Heudegg als
Verkäufer zu Nam. u. Hans Christian Heudegg als Kaufl. anderenfalls betreffend des
Häusliche Erbschaft.
- 1607 (Wien, 18. Juni) - Vergleichs-Refikation - Zwischen Hans Wilhelm von Heudegg u. Hans
Ulrich von Heudegg als Kaufl. betrifft mitterleihen Gütern.
- 1610 (Wien, 1. December) - Lebensbrief - König Matthias II. verleiht ihm Maria die Leichtenmair
bei Aachen dem Compagnon von Paar zu Aachen.
- 1611 (3. Februar) - Patent - der Gemeinde Brunn für 4 Superintendanten der Pörm.
Bursen in Wien beschafft Platzabnahme einer Weinhaus Hofplatz-Wongeln
in Brunn.
- + 1615 (Wien, 10. December) - Kauf- u. Schirmbrief - Wolf Ernst Patzy verkauft an Georg
Gruetner zu Eggelsberg eine 3 Tagewerk Wiese an der Einzig bei Pommersdorf.
- 1615 (Wien, 10. December) - Kauf- u. Schirmbrief - Wolf Ernst Patzy zu Haiden Abschl. verkauft
an Georg Gruetner zu Eggelsberg 10 hoch Hubland Ackar an der Schotterst
- 1618 (1. April, Eszendorf) - Kaufbrief - Stephan Reuber zu Runk offinh kauft die
Hans Hofackerische Verlassenschaft: Hofackerische Mühle etc. im Fischau um
F. 300 fl. u. 20 Dukaten.
- + 1620 (Wien, 17. Februar) - Salon Guardia - Kaiser Ferdinand II. bestatigt den Hof
des Prediger Stiles Wien in Halbesfeld Neuvielle u. Schutz vor militarisches
Eingriffserkennung etc. - Ulrich Abschrift.
- + 1625 (Rom, 22. September) - Breve Urbani PP. VIII - Copia - De nominatione Vice-Lan-
cellarii Universitatis Viennensis et de aliquibus gradus consecutionis necessariis
- 1636 (Lyon, 15. December) - Stiftbrief - Conrad Zeger stiftet 8 gemeyn. Messen
mit 1000 fl. - (Vermerken)

1647 (Wien, 30. Juni) - Schenk-Aufhebungsbrief - Kaiser Ferdinand III. befreit den Philipp
 1647 (Krems, 8. Jänner) - Stiftbrief - Das Schulmeisterhandwerk in Krems & Stein stiftet
 1648 (Wien, 20. Jänner) - Confirmationsbrief - Kaiser Ferdinand III. bestätigt die von
 1648 (... Jänner) - Gebotbrief (u. Ratschlag) - Kaiser Ferdinand III. auf eine Supplik
 1648 (Fischamend, 1. März) - Frei brief - ...
 1648 (Wien, 24. Jänner) - Kaufbrief - Philipp Jakob Gutierrez Sohn verkaufen an den
 1648 (Wander, 20. August) - Stiftbrief - Anna Kamilla Röm von ...
 + 1648 (Wien, 1. Mai) - Druck-Privilegium - Imperator Leopoldus sub poma 20 maius
 1648 (Wien, 22. Mai) - Stiftbrief - Kaiser Ferdinand III. stiftet 302 fl. auf jährlich
 1648 (Wien, 14. Oktober) - Stiftbrief - ...
 + 1648 (Wien, 26. Juli) - Salvo Guardia - Kaiser Leopold befreit die dem Prediger Convent in
 1648 (Wien, 26. Juli) - Stiftbrief - Ferdinand Ernst Graf von Albenberg u. Traun stiftet 5.000 fl.
 1648 (Krems, 26. Februar) - Stiftbrief - Georg Fuxl ...
 1648 (Wien, 16. September) - Stiftbrief - ...
 1648 (Wien, 26. November) - Pension - ...
 1648 (Wien, 12. September) - Stiftbrief - Kaiser Leopold stiftet für ...

1648 (Wien, 8. September) - Kaiser Convent - Kaiser Leopold erhält den Predigerorden
 1648 (Wien, 11. Juli) - Confirmationsbrief - Kaiser Leopold ratifiziert einen Vergleich
 1648 (Wien, 14. September) - Landesfiskal Convent - Kaiser Leopold erhält den Convent
 1648 (4 August September) - Stiftungs-Urkunde - ...
 1648 (Wien, 14. September) - Befreiungsbrief - Kaiser Leopold gewährt den ...
 1648 (Wien, 12. November) - Stiftbrief - ...
 1648 (Wien, 10. Juni) - Stiftbrief - ...
 1648 (Wien, 21. Oktober) - Stiftbrief - ...
 1648 (Wien, 22. April) - Quittung - ...
 1648 (Wien, 7. August) - Schirmbrief - ...
 1648 (... März) - Verweh - ...
 1648 (Wien, 9. August) - Confirmationsbrief - ...
 1648 (Wien, 12. November) - Landesfiskal Convent - ...
 1648 (Wien, 12. Mai) - Stiftbrief - ...
 1648 (Krems, 1. Juli) - Stiftbrief - ...

1477 (Mantua, 2. Mai) - Stiftbrief. - Anna Dorothea Grün von Poretto stiftet 250 fl. auf 12 kl. Messen, 12 Jahre n. Almosen in der Predigerordenskirche zu Krems. -
 1478 (Mantua, 12. Mai) - Obligation. - Stadtrat Mantua stellt einen Schuldbrief auf 150 fl. aus Betreff der Anna Dorothea Grün von Poretto'schen Stiftung für Dominikaner in Krems.
 + 1479 (Wien, ... April) - Verleibungsbrief. - Verleibungs-Kontrakt zwischen dem Predigerordens Konvent Wien n. Herrren Franz Hofmann von Dreyden, Joh. Michael Krieger, Joh. Georg Dornbrück n. Joh. Gregor Grallner bezugl. der Wirtshaus in Fischamend.
 + 1479 (Wien, 3. Juli) - Kaufbrief. - Hochrechte Eiben verkaufen an Joh. Wolfgang Graff um 400 fl. 1/2 1/2 Viertel Werngarten, zum Grundbuch der Dominikaner ge. (in der Urkunde unterschrieben von ...)
 1479 (Wien, 11. März) - Konfirmationsbrief. - Kaiser Karl VI. bestätigt n. erneuert alle bisherigen Freiheiten n. Privilegien bezugl. Markgraf Leonhard n. Fischamend.
 + 1479 (Krems, 6. März) - Testament. - Helena Wier legiert den Dominikanern in Krems 140 kl. Messen, 10 fl. für die Pöschelwirtschenschaft.
 + 1479 (Wien, 2. März) - Kaufbrief. - Georg von ... in Wien kauft von Joh. Georg Rath ...
 1479 (Wien, 30. April) - Stiftbrief. - Georg von ... stiftet 1.000 fl. auf jährlich 50 kl. Messen in der Dominikanerkirche in Wien.
 + 1479 (Wien, 1. Juni) - Stiftbrief. - Simon Grotter stiftet 1.200 fl. auf eine wöchentliche Messe in der Predigerordenskirche in Wien.
 1479 (Wien, 1. Juli) - Stiftbrief. - Maria Anna Vicentini, geb. Reimer, stiftet 200 fl. auf 2 wöchentliche Messen in der Predigerordenskirche in Wien. Witwe Cornia.
 + 1479 (Wien, 1. Juli) - Stiftbrief. - Philipp Stail stiftet 200 fl. auf 9 kl. Messen in der Predigerordenskirche in Wien.
 1479 (Krems, 4. August) - Stiftbrief. - Die Constantia de Fudoni stiftet 1.000 fl. auf jährlich 24 kl. Messen in der Predigerordenskirche in Krems.
 + 1479 (Wien, 14. Aug. (Sankt. d. ...)) - Stiftbrief. - Maria Katharina Magdalena Becklerin stiftet 800 fl. auf 16 kl. Messen in der Predigerordenskirche in Wien.
 1479 (Wien, 3. Februar) - Stiftbrief. - Maria Anna Fremmenrich stiftet 200 fl. auf jährlich 10 kl. Messen in der Dominikanerkirche zu Wien.
 1479 (Wien, 1. April) - Stiftbrief. - Ottilia Sophia Kaugenoss stiftet 1.000 fl. auf eine wöchentliche Messe in der Dominikanerkirche in Wien.
 1479 (Wien, 9. Juli) - Diplom. - Kaiser Karl VI. ernent P. Bernard Pibera zum Hof- ...
 1479 (Wien, 22. März) - Stiftbrief. - Andrian Paka stiftet 1.000 fl. auf 16 kl. Messen in der ...
 1479 (Wien, 3. April) - Stiftbrief. - Joh. von ... stiftet 400 fl. auf 12 kl. Messen in der ...
 + 1479 (Wien, 3. März) - Vergleich. - Zwischen dem Predigerorden in Tübingen n. Wien. ...
 1479 (Wien, 1. Juli) - Konfirmation. - Kaiser Karl VI. ratifiziert den Vergleich bezugl. ...
 1479 (Krems, 29. November) - Stiftbrief. - Maria Anna Kengst stiftet 1.200 fl. für die ...
 1479 (Krems, 4. August) - Stiftbrief. - Joh. Paul Ernst Freih. von ... stiftet ...

344. Dem Pöschel ...
 5. ...
 6. ...
 7. ...
 8. ...
 9. ...
 350. ...
 1. ...
 2. ...
 3. ...
 4. ...
 5. ...
 6. ...
 7. ...
 8. ...
 9. ...
 360. ...
 1. ...
 2. ...
 3. ...
 4. ...
 5. ...
 6. ...
 7. ...
 8. ...
 9. ...
 370. ...

ORIGINALURKUNDEN IN BUCHEINBÄNDEN DER BIBLIOTHEK DES
DOMINIKANERKONVENTS WIEN

Cod. 63/284

Auf der Innenseite des Vorderdeckels: Urkunde des Reinhardus,
Bischof von Worms, für den Klerus von Worms - Heidelberg, 1478,
Mai 7 (Papier).

Auf der Innenseite des Hinterdeckels: Urkunde des Andreas von
Laa, Prior des Predigerkonvents in Heidelberg, für Petrus de
Cussella OP - Heidelberg, 1477, Juni 4 (Papier).

Cod. 129/97

Auf der Innenseite des Vorderdeckels u. zugleich Vorsatzblatt:
Urkunde des Ulricus Löselin, Prior des Predigerkonvents in
Straßburg - 1382, August 4 (Pergament).

Auf der Innenseite des Hinterdeckels u. zugleich Nachsatzblatt:
Urkunde des Conradus dictus Ralle senior, Notar i. Straßburg -
1423, September (Pergament).

Cod. 141/111

Auf der Innenseite des Hinterdeckels: Urkunde von Friedrich III.
für Jörg Geiselhaimer und Hanns Pirger, Ungelter in Wiener
Neustadt - Wiener Neustadt, 1450, Juli 15 (Papier).

12.201

Als Einband: Urkunde von Bürgermeister und Rat der Stadt
Uffenheim für Hanns Brodtwolff - 1588, Februar 24 (Pergament).

Wiener Stadt- und Landesarchiv (Planarchiv):

- I. Zeichnungen Johann Unger's der beim Abriß des Bürgerkavaliers und der Dominikanerbastei gefundenen Mauerreste, Kapitelle, Säulenfragmente etc., 29 Blätter in Mappe, Nr. 313/1-29; Rückbelichtungen vom Mikrofiche (schwarz-weiß, DIN-A-3 der großformatigen, kolorierten und sehr detaillierten Zeichnungen)
- 313/1 Situationsplan der Dominikaner-Bastei mit dem Grundriß des Bürger-Cavaliers sammt den in demselben vorgefundenen Überresten zweier Kirchen
- 313/2 Situationsplan der Dominikaner-Bastei mit der horizontalen Projection des Bürger-Cavaliers. Das ist in der Höhe des Gewölbeschlusses der Casematten und Poterne, woselbst die größte Mauerstärke gefunden wurde
- Situationsplan der Dominikaner-Bastei mit dem Grundrisse des Bürger-Cavaliers sammt dem Umfange der in demselben gefundenen Überreste zweier Kirchen
- 313/3 Situationsplan des Bürger-Cavaliers auf der Dominikaner-Bastei, welcher im Jahre 1545 und 1546 erbauet und im Jahre 1847 demolirt wurde
- Situationsplan der Dominikaner-Bastei mit der Darstellung der bestimmten Baulinie in der neu eröffneten Gasse, welche nach der Demolierung des Cavaliers angelegt wurde
- 313/4 [unbetitelt: Grundriss von Kirche und Nebengebäuden vor Abriß; Aufriß von Kirchturm und Casematten zum Nebengebäude hin]
- 313/5 Plan eines Theils vom Dominikaner Zinshause, welches an den Bürger-Cavalier stößt
- 313/6 Darstellung der nach Demolierung des Bürger-Cavaliers vorgefundenen Überreste zweier Kirchen sammt dem anschließenden Theil der gegenwärtigen Dominikanerkirche
- 313/7 Situationsplan des bestanden und im Jahre 1847 demolirten Bürger-Cavaliers auf der Dominikaner-Bastei mit der Darstellung der in demselben vorgefundenen Kirchenüberreste
- 313/8 Profil-Plan des Dominikaner-Cavaliers
- 313/9 Darstellung der Verbindungsart des Fundament-Mauerwerkes der bei der Demolierung des Bürger-Cavaliers im Jahre 1847 vorgefundenen Überreste zweier Kirchen
- 313/10 Profil-Plan vom Bürger-Cavalier auf der Dominikaner-Bastei, welcher im Jahre 1545 erbaut und im Jahre 1847 demolirt worden ist
- 313/11 Ansicht der Dominikaner-Kirche nach geschehener Demolierung des Bürger-Cavaliers
- 313/12 Ornament von der Dominikaner-Kirche, welche im Jahre 1529 bei der Belagerung der Türken abgebrannt und auf deren Stelle im Jahre 1545 der Bürger-Cavalier erbauet wurde (in